

Benützung DIY-Area und Skatepark

DIY-Area

Street Art und Graffiti sind temporär und unterliegen einem ständigen Wandel – so auch in der DIY-Area. Wie kannst du selbst aktiv werden? Regelmäßig finden Workshops statt, bei denen du verschiedene Techniken erlernen oder eine Wand gestalten kannst.

Dos & Don'ts

Die erste und wichtigste Regel lautet: Hab Spaß!

Für ein gut funktionierendes Miteinander sind allerdings auch folgende Punkte zu beachten:

- Spraye nur im Rahmen der Workshops und nur im dafür vorgesehenen Bereich.
- Trage geeignete Schutzkleidung, wenn du sprayst. Die Benutzung von Spraydosen kann Haut und Augen reizen sowie Allergien auslösen.
- Während gesprayed wird, empfehlen wir allen BesucherInnen, die angebotenen Atemschutzmasken zu tragen.
- Solltest du an Atemwegserkrankungen leiden, ist ein Aufenthalt in der DIY-Area trotzdem nicht ratsam, wenn gesprayed wird.
- Male nur auf der Wand und spraye keine anderen BesucherInnen an.
- Wir können leider nicht für den Erhalt Deiner Kunstwerke garantieren.
- Mit dem Sprayen auf diesen Flächen erklärst du dich damit einverstanden, dass das Museum Abbildungen deiner Werke auf jede Art verwerten darf.
- Darstellungen mit fremdenfeindlichen, rassistischen und antisemitischen sowie sexistischen Inhalten werden nicht toleriert.

Skatepark

Mit dem Skateboard durchs Museum – die Rampen im Skatepark von Spoff Parks können sowohl im Rahmen von Skateboardkursen als auch selbstständig befahren werden!

Dos & Don'ts

Die erste und wichtigste Regel lautet: Hab Spaß!

Für ein gut funktionierendes Miteinander sind allerdings auch folgende Punkte zu beachten:

- SkaterInnen unter 14 Jahren dürfen die Anlage nur im Rahmen der angebotenen Skateboardkurse oder im Beisein der Eltern benutzen.
- Eltern sind für ihre Kinder verantwortlich.
- Wir empfehlen die Benutzung der Anlage ausdrücklich mit Helm und Schutzausrüstung. Für NutzerInnen unter 14 Jahren herrscht absolute Helmpflicht!
- Nutze die Anlage nur mit einem Skateboard und achte auf den mängelfreien Zustand der mitgebrachten Sportgeräte. Scooter, Inline-Skates, Fahrräder und andere Geräte sind nicht erlaubt.
- Respektiere andere NutzerInnen der Anlage und nimm Rücksicht auf sie.
- Kenne deine Grenzen und fahre Deinem Können entsprechend!
- Mach deine Pausen nicht auf den Rampen und halte die Rampen von Gegenständen frei.
- Schau dich um, bevor du losfährst, und steh anderen nicht im Weg.
- Die Anlage darf maximal von 10 SkaterInnen gleichzeitig benutzt werden.
- Während der Skateboardkurse freitags von 15:00–17:00 Uhr haben alle anderen NutzerInnen der Anlage Pause.